

Saale-Zeitung.

Schandenspiegeliges Jagdgesetz

aus den 6 gepaltene Seiten... aus dem Raum mit 80 Pf...

Erhalten täglich postmal... Sonntag und Montag einzeln

Redaktion und Druck: G. G. G. Halle, Gr. Brauhausstr. 17; Verlagsbuchhandlung: Markt 24

Bezugpreis... Die Halle versetzt jährlich bei postmäßiger... 2,50 M., durch die Post... 2 M. 50 Pf. ausd. Postlaufgebühren...

Nr. 377.

Halle a. S., Dienstag, den 13. August.

1912.

Verhetzung um jeden Preis.

N. L. C. Nach den bisherigen Feststellungen ist das Unglück auf der Zeche Lothringen dadurch verschuldet worden, daß die Belegschaft und der Steiger Gestein schloffen, wodurch die vorhandenen Schlagwetter durch die Luft der Wetterführung zu entfernen. Beim Sprengen des Gesteins sind durch Dynamitschüsse Schlagwetter, die aus dem Gestein herausstraten, freigesetzt und entzündet worden.

nicht den geringsten Anhaltspunkt, auf die Zechenverwaltung zu schimpfen. Deshalb das Bemühen des „Vorwärts“, eine Menge einetner, an sich ganz unwichtiger Vorkommnisse aufzuzählen, um dahinter seine gewöhnlichen Verleumdungsabsichten verwirklichen zu können.

Der Versuch des sozialistischen Blattes, dieses schwere Unglück alsbald wieder für die höheren Zwecke der sozialdemokratischen Partei auszunutzen, ist schamhaft mißlungen. Die Niederlage, die die Sozialdemokratie mit dem frivolen inkompetenten Bergarbeiterstreik im Frühjahr erlitt, gebahrte man jetzt wetmachten zu können.

mal sich die Katholiken mit der Forderung der Konfessions-schule in der günstigen Lage des Berglandes befinden. — Gleichzeitig tagte im Hotel „Zum großen Monarchen“ ein katholischer Akademertag.

Deutscher Katholikentag.

(Zweiter Tag.)

Hagen, 12. August.

Nach Beendigung des Gottesdienstes trat in der Festhalle die große Schlußversammlung zusammen. Am ersten Stelle sprach Religionslehrer Professor Riehnberg (Naderborn) über „Schule und Konfession“.

Die Konfession lautet: „Die 59. Generalversammlung der Katholiken Deutschlands erklart in dem Reichsgesetz gegen die Gesellschaft Jesu und die mit ihr angehörig verwandten Orden und ordensähnlichen Kongregationen eine schwere Rechtsverletzung und die beklagenswerte Enttretung einer ganzen Klasse unbeholtener Deutscher, die ohne jeden Grund einen einseitigen Ausnahmegehalt gestellt werden.“

Von einer Begründung des Antrages glaubte der Vor-sitzende Justizrat Schmidt absehen zu können, weil er den Antrag für selbstverständlich hielt.

Feuilleton.

Jean Sibelius.

Von Ferdinand Neiber.

(Zu dem am 15. d. Mts. im „Zoologischen Garten“ stattfindenden Konzert.)

Erst seitdem die neuere Polistik Rußlands ihre Gewalt im Finnland ausübt, beginnt man sich allgemein für die inneren Zustände dieses Landes zu interessieren und auf die dortige Kultur hinzuweisen. Was dieses an Einwohnern arme Land in neuerer Zeit aus der gesamten Kunst zu repräsentieren vermag, muß jedem Achtung gebieten.

Jura zu studieren. Sein eifriges musikalisches Studium ver-nachlässigte er hierbei nicht und in dem Hessingforschen Streich-quartett wirkte er noch nebenbei als Bratschist mit.

Sibelius hatte viel zu leiden, als man in seinem eigenen Vaterlande seine Werke mit Schwärmungen aller Art abblinnete; und trotzdem lag er in die Zukunft, als ihm keine Aussicht ge-boten wurde, irgendwelche Mittel zu seinem Lebensbedarf zu verdienen.

die Neigung Gegenliebe fand und die Geliebte auch bereit war, all seine Sorgen an seiner Seite mit zu tragen, da gab es für ihn kein qualvolles Leben mehr.

Sibelius ist ein ganz hervorragender Komponist. Seine großartige Kompositionsschule, sein Orchesterwerk, die Eigenart seines Rhythmus, seine Harmonie und Melodie, alle diese Eigenschaften stellen ihn in die erste Reihe der jetzt lebenden größten Komponisten.

Walhalla-Theater

Direktor u. Seelher: Paul Blüthgen.

Letzte 3 Tage: Menschenrechte!

Soziales Volksstück in 5 Akten von Max Reichardt.

Nationaler Theater-Erfolg!

Anfang 8 1/2 Uhr. Tageskasse von 10-15 und 4-8 Uhr.

Freitag: Premiere „Zweimal gelebt“.

Englisches Anstaltungsstück.

Saalfloß-Brauerei.

Wittwoch, den 14. August 1912, von nachmittags 4 Uhr bis abends 11 Uhr.

Zwei Monstre-Militär-Konzerte

der Kapellen des 1. Infanterie-Regiments General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Magdeburg) Nr. 36

Leitung: Kol. Obermusikmeister Herr R. Fister und des 2. Infanterie-Regiments in Potsdam

Leitung: Königl. Musikmeister Herr Julius Maasberg.

Bei unangenehmem Wetter finden die Konzerte im großen Hofsaal statt.

Eintritt 50 Pf. Abonnements- und Vorzugskarten 30 Pf.

F. Winkler.

Nur 1 Tag! Tournée 1912!

Wintergarten.

Garten oder Saal, bei jeder Witterung.

Freitag, den 16. August, abends 8 1/2 Uhr.

Einmaliges Zigeuner-Konzert

groses

mit Chorbesingen, gegeben von Oesterreich-Ungarischen Damen- und Herren-Orchester in verschiedenen Landestrachten.

Grossartige Solen- und Cymbal-Virtuosen!

NEU! Im III. Teil Sensationell! NEU!

Serpentin-, Feuer- und Flammentanz!

ausgeführt von den Damen Geschwister Guszon

mit wundervollen Lichteffekten und Verwandlungen. U. a. Facelise, Balkonin, Meeressturm, Windsturm usw. 3 Schinwerfer.

Vorverkauf: 40 Pfg. in den Zigarren-Geschäften Steinbröcher & Jasper, Markt, W. Welsch, Leipzigerstr., und Rich. Heinze, Gr. Steinstr. Kassenpreis: 50 Pfg. Schüler 30 Pfg. einsehb. Billetts.

Finkmühle Sanatorium

PostMellenbachl. Thür. Wald

Darmkranken und alle, die Ruhe und sorgs. ärztliche Behandlung lieben.

Fussbälle, Fussball-Jerseys etc.

grobste Auswahl im

Sporthaus Bacher

Galle a. Z., Leipzigerstr. 102.

Zitronenpressen

12 Stk.

G. F. Ritter,

Seitensstraße 90.

Wollene gefrickte Golf-Jacken

(weiss und farbig) für Damen und Mädchen.

Grobste Auswahl bei H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 91.

Sepr. 1849 Tel. 456

W. Tornau

Büchsenmacher

Leipzigerstrasse 21

empfehlend zur

Hühnerjagd Jagdgewehre

in grosser Auswahl.

Jagdpatronen, Ia. Qualität, stets auf Lager.

Tennis-Schläger

best weit unter Preis.

Sporthaus Julius Bacher, Halle a. Z., Leipzigerstr. 102.

Volks-Badewannen

auch mit Gas und Spiritus heizung, empfindl. d. Spezial-Geldsch. v. Adolf Schreiber, Georgstr. 157, Rathhausgr. 8-9.

Badewannen-Verleihung.

Union I

das beste Badewannen, sichere Heizung, 60 Stk.

G. F. Ritter,

Seitensstraße 90.

Bruno Heydrichs Konservatorium für Musik und Theater.

I. Hallesches Konservatorium.

Wiederbeginn des Unterrichts Mittwoch, den 14. August, in allen Fächern der Musik und des Theaters. Neuanmeldungen täglich im Sekretariat. Sprechstunden des Direktors 12-1 und 3-4 Uhr täglich ausser Sonn- und Festtagen.

Heideschlösschen Blumenfest

Das angekündigte grosse

ist auf morgen, **Mittwoch, d. 14. d. Mts.** verschoben, Unter anderem **Konzert, Illumination u. Lampion-Polonoise** bei bengalischer Beleuchtung.

Grosser Ball

N.B. Letzt. Zug ab Heide nach Nietleben, u. Halle 12 1/2 nachts

Vierwaldstättersee

Hotel-Pension **Rigi, Oltenau**

Bestempfehlens. von deutschen Herrschaften bevorzugtes Hotel. Tagespr. von Mk. 5 an. Prosp. frei. L. Klusor.

Das grosse Waldfest der Reichsteichschule

200 Sänger, 70 Musiker und Cabaret vom Heydrich-Konservatorium

findet

Montag, den 19. August,

in

Leistners Waldhaus in der Dölauer Heide

statt. Vorstehendes zum Bescheid auf die an uns gerichteten Anfragen. (Vergl. Anschlagstulen.)

Der Verbandsvorstand.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.

Abendstück 8.10 Uhr:

mit beispiellosem Erfolg und täglich vollen Häusern

„Napoleon Bonaparte“

oder „Vor 100 Jahren“

Napoleon I. A. Hübener, Königl. K. u. K. Schauspieler

Dampfschiffahrt Halle - Magdeburg

G. Schröpfer

Bei genügender Beteiligung findet Donnerstag, den 15. August, feib 7 Uhr, eine

Extrafahrt nach Magdeburg statt.

Fahrtpreis à Pers. 5 M., jede Familie ein Kind frei. Karten sind nur vorher zu lösen bei G. Schröpfer, Unterplan. Bei nicht aufgefundenem Fahrg. fährt nach Magdeburg Donnerstag, zurückgekehrt. Befahrt oberhalb d. Wehrt. Rückfahrt Freitag früh 6 Uhr.

Zoo.

Donnerstag, 15. August, 2 Konzerte vom Stadttheater-Orchester.

Anfang nach 4 bzw. abends 7 1/2 Uhr.

Abendkonzert unter Leitung des Komponisten u. Kapellmeisters Ferd. Neisser. Gervorragendes Programm! Bei ungünstigem Wetter wird im Saal konzertiert.

Eintrittspreis: Gew. 50 A. Kinder 30 A., von abends 7 Uhr ab 35 A. inkl. Billettssteuer.

18. August Billiger Sonntag.

Abends Grosse Schlachten-Donnerst. 18 1/2 71 und Monstre-Schlachtenfeuerwerk.

Bad Wittekind.

Mittwoch, 14. August, abends 8 Uhr

Biederholung des Benefiz-Programms Eismann.

Extra-Konzert

des Stadttheater-Orchesters unter Mitwirkung des Solo-Bläser-Korps vom Musikcorps der 75. (Alta-Trompeten, Flügelhorn, Trompeten, Trommeln, Der „Fischerische Japans Kreis“ mit Monteur-Beleg.)

Eintrittspreis 35 A. Abends-Karten gratis.

Städtische Taschenlampen mit Garantiedauerbatterie

G. F. Ritter,

Seitensstraße 90.

Wollwasch-Seife

Stück 20 Pfg.

unentbehrlich zum Waschen von Stoffen, Sportkleidern, Sweater, woll. Unterzeug, woll. Strümpfen etc.

H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 91.

Waschgefässe

dauereff. Billig. Mischl. d. H. S. S. Zander, StraÙe 12.

Niedl. kl. Hündchen

in g. Hände zu verkaufen

Granderburgstr. 4, part., Brotdaen.

„Langnese“-Biskuits

empfehlend und empfiehlt zu Original-Preisen

Carl Booh, Marktpl. 1. Turm, und Seitzgerstr. 61/62.

1 Vertigo, 1 Sofa u. 2 Sessel (grün). Näheres am Mittwoch 24. II.

Räumungs-Verkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

≡ nur noch kurze Zeit. ≡

Kinderschürzen von 95 Pfg. an. - Frauenchürzen, Spielböden, Blusen, Kleider, Bunte Satin-Tändelschürzen, mit Träger v. 95 Pfg. an.

Salleche Wäpfefabrik

42 Geisstraße 42.

Von Sonnabend, den 17. August, ab befindet sich meine Verkaufsstelle 17 Leipzigerstraße 17.

Zur Hühnerjagd

Preiswertes Angebot.

Wasserdichte Loden-Mäntel 21 M.	Schilfleinen-Joppen glatte Form 5.95 M.	Schilfleinen-Hosen kräftige Qualität 4.95 M.	Wasserdichte Loden-Pelerinen 13.50 M.
Gummi-Mäntel, Flanell-Jagd-Hemden, Normal-Wäsche, Jäger-Kragen.	Schilfleinen-Joppen Faltenform 7.25 M.	Schilfleinen-Mäntel bequeme Passform 8.00 Mk.	Jagd-Westen, Jagd-Hüte, Rucksäcke, Leder-u. Schiffl.-Gamaschen.
	Batistleinen-Joppen Faltenform 9.50 M.	Loden-Joppen mit Falten 9.50 M.	
	Jagd-Stiefel 12.50 M.		

S. Weiss,

Leipzigerstr. 105/106 - Ecke Markt.

Echte Brabanter Sardellen,

alter Jahrgang Mk. 1.20, neuer Fang Mk. 1.00, neue Wühlinge.

F. H. Weber, Gr. Steinstr. 46, neben Walhalla.

Heidelbeeren Ia. Qualität

5 Pfund 20 Pfg., 10 Pfund 1.80 Mk., nur heute und morgen.

G. Bergmann, Thomasiusstr. 47.

Jütlich Stolberg'sches Bitternutt

Herbstburg fertigt als Spezialität

Gusseiserne Fenster

in allen Größen und Formen ohne Modellkostenberechnung bei billigsten Preisen. Grösste Haltbarkeit, gegenüber böisernen und schmiedeeisernen Fenstern garantiert. Bei Anfragen und Bestellungen Angabe der lichten Fensteröffnungen erforderlich. - An Werkstätten, Baumeister, Glaser- oder Baumaterialien-Handlungen Musterbuch und Preislisten gratis.

Seminar - Kindergarten,

Mars 18. Anmeldungen täglich.

Gurkenhobel

mit guten Messern billigst bei

G. F. Ritter, Seitensstraße 90

Runde Handform-Käse,

Stück 5 und 9 A. in Schoden billigst.

Ia. Limburger u. Schweizer Käse.

F. H. Weber, Gr. Steinstr. 46, neben Walhalla.

Rechten

Frankfurter Aepfelwein

St. 35 Pfg., 10 St. 3.50 M.

F. H. Weber, Gr. Steinstr. 46, neben Walhalla.

Morg. Mittwoch Schlachtfest. Gust. Hanke, Gummstr. 13.